

**Rahmenvereinbarung regionaler
Konversionskooperationen zwischen den Städten
Mannheim/Heidelberg/Schwetzingen/Nachbarschaftsverband
Mannheim-Heidelberg/Verband Region Rhein-
Neckar u. BIMA**

Herr Oberbürgermeister,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

nachdem bereits 2012 ein Kooperationsvertrag zwischen der BImA, und der Stadt Schwetzingen geschlossen wurde, soll jetzt eine Rahmenvereinbarung innerhalb dem großen Dreieck Mannheim Heidelberg und Schwetzingen geschlossen werden um eine organisierte und nachhaltige, im Prinzip gemeinsame, Entwicklung der Konversionsflächen, zu ermöglichen.

Der Sinn und Zweck dieser Konversionskooperation ist vom Gedanken geprägt, so genannte Alleingänge von Kommunen zu verhindern, und dadurch Konkurrenzsituationen nicht aufkommen lassen sollen.

Man kann auch ganz einfach sagen, dass miteinander geredet werden muss, also mit offenen Karten gespielt werden soll.

Die Fraktion der SPD begrüßt diese Rahmenvereinbarung, da dadurch Chancengleichheit über die Nutzung der zur Verfügung stehenden Konversionsflächen erreicht werden soll.

Die Fraktion der SPD stimmt der Verwaltungsvorlage zu.

Für die SPD-Fraktion
Hans-Peter Müller